

SCHRIFTLICHE Gesamtprüfung
aus Strafrecht am 07. Oktober 2025
(Prof. Murschetz, Prof. Venier)

Der A spaziert an einem sonnigen Nachmittag durch den Innsbrucker Hofgarten. Da sieht er auf einer der Liegewiesen seine Freundin F eng umschlungen mit B. Nach einem ersten Schock schreitet er entschlossen auf die beiden zu und stellt sie zur Rede. Sogleich eskaliert das Gespräch zu einem heftigen Wortwechsel. Nachdem der B dem A eine leichte Ohrfeige verpasst hat, greift der A getrieben von Wut nach dem Smartphone des B, welches zwischen den beiden in der Wiese liegt. Auch die Designer-Sonnenbrille der F, welche der A ihr für 800€ zum Geburtstag geschenkt hat, nimmt er kurzerhand mit und sprintet davon. Die Sonnenbrille steckt er in seine Jackentasche, das Smartphone wirft er in den Inn.

Einige Stunden später fährt der A mit seinem Pkw durch die Nacht. Noch immer etwas aufgewühlt fährt er mit 135 km/h statt der erlaubten 100 km/h die bis auf sein eigenes Fernlicht unbeleuchtete Inntalautobahn entlang. Der C, der zwei Kilometer weiter ebenfalls in gleicher Richtung auf der Autobahn unterwegs ist, hält aufgrund eines Reifenplatzers auf der Überholspur an und lässt sein Auto ohne Beleuchtung dort stehen um zur nächsten Notrufsäule zu gehen. Als A auf diesen Streckenabschnitt kommt, steht nun plötzlich C mitten auf der Fahrbahn. Der A kann nicht mehr rechtzeitig ausweichen und kollidiert frontal mit dem C. Dieser verstirbt noch an der Unfallstelle.

Prüfen Sie die Strafbarkeit von A und B!

Viel Erfolg!